

Arbeiten mit dem Umweltbus in Zeiten von Covid-19

Das können wir anbieten:

„Learning by Walking“ – gemeinsame Exkursion im benachbarten Ökosystem unter (punktuellem) Einbezug von praktischen Untersuchungen und abschließender Besprechung mit Bestimmungsübungen. Für die Nachbereitung in der Schule bzw. das Lernen auf Distanz mit Ihren SuS nehmen Sie gerne alle Untersuchungsergebnisse, gemachte Fotos und erstellte Dokumentationen zur weiteren Auswertung mit.

Bei Lärmuntersuchungen gelten besondere Bedingungen.

Rahmenbedingungen:

- Die Gruppengröße ist auf 12 Personen zzgl. einer Lehrkraft begrenzt, um unter Einhaltung der Abstandsregeln eine pädagogisch notwendige räumliche Nähe zu wahren.
- Die Begleitung der Gruppe von einer aufsichtsführenden, unterstützenden Lehrkraft bleibt unerlässlich.
- Einsatzdauer sind etwa 2 Zeitstunden.
- Einsatzort muss verkehrssicherheitstechnisch so gestaltet sein, dass die Gruppe sich direkt am Bus und in notwendigem Abstand aufstellen/setzen kann (mindestens 5x5m auf der Beifahrerseite zzgl. der Stellfläche für den Umweltbus).
- Da es ein 100%iger Outdooreinsatz ist, bitte auf entsprechende Bekleidung und Schuhwerk achten.
- Bei der Standortwahl ist die Zusammenarbeit mit einer Biologischen Station, Regionalzentrum oder anderen Einrichtung mit geeignetem Außengelände optimal. Der Schulhof als Standort ist nach wie vor eine ungünstige Variante (Ablenkung, Lärm!)
- Bei extremen Wetterbedingungen (Dauerregen, Frost, Sturm, Hitze) kann es zu einer kurzfristigen Absage des Einsatztages kommen.

Das können wir Ihnen vorerst leider nicht bieten:

- Einsätze mit dem gesamten Kurs, d.h. einer Teilnehmendenzahl von bis zu 28 SuS.
- Einsätze mit intensiven praxisorientierten Gruppenarbeitsphasen während der Untersuchung des ausgewählten Ökosystems.

